

Kasachstan: Minister nach Explosion entlassen

Nur-Sultan. Nach den tödlichen Explosionen in einem Munitionsdepot in Kasachstan hat Präsident Kassym-Schomart Tokajew den Verteidigungsminister entlassen. Bei dem Unglück starben in der vergangenen Woche 15 Menschen, etwa 100 wurden verletzt. In dem Depot sollen nach Berichten kasachischer Medien mehr als 500 Tonnen Sprengstoff gewesen sein. Der Staatschef habe das Rücktrittsgesuch von Minister Nurlan Jermekbajew angenommen, teilte Präsidentensprecher Berik Uali am Dienstag bei Facebook mit. Zum neuen Verteidigungsminister wurde wenig später Murat Bektanow ernannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409504.kasachstan-minister-nach-explosion-entlassen.html>